



Globale Entwicklung in der Schule

Verankerung im Bildungssystem

Der „Orientierungsrahmen für den Lernbereich Globale Entwicklung“ (OR), ein gemeinsames Projekt der Kultusministerkonferenz und des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), hilft dabei, die Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) fest in Schule und Unterricht zu verankern. Länderinitiativen und Landeskoordinatoren unterstützen dabei maßgeblich.

Hintergrund und Aufgaben

Mit den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen und der Agenda 2030 hat sich die Weltgemeinschaft zu einer nachhaltigen Entwicklung verpflichtet. Im Bildungsbereich wird diese Verpflichtung mit dem UNESCO-Programm „BNE 2030“ umgesetzt, auf nationaler Ebene mit dem Nationalen Aktionsplan Bildung für nachhaltige Entwicklung (NAP).

Um die Nachhaltigkeitsziele zu erreichen, muss ein Bewusstsein für globale Herausforderungen geschaffen werden. Aus diesem Grund ist die Förderung von BNE im Entwicklungsziel 4.7 ausdrücklich genannt, ebenso in den nationalen Umsetzungsplänen der Agenda 2030.

Engagement Global unterstützt deshalb staatliche und zivilgesellschaftliche Akteurinnen und Akteure aus dem Bereich der schulischen Bildung dabei, ihre Vorhaben im Sinne eines Lernens in globalen Zusammenhängen und für nachhaltige Entwicklung auszurichten.

Service Orientierungsrahmen

Der OR ist Grundlage und Entscheidungshilfe für die Weiterentwicklung von Lehr- und Bildungsplänen, Lehrkräftebildung, Gestaltung von Unterricht und Materialien sowie die konzeptionelle Einbindung außerunterrichtlicher Aktivitäten. Er wird kontinuierlich weiterentwickelt unter anderem von Fachdidaktikerinnen und Fachdidaktikern, Lehrpersonal sowie Akteurinnen und Akteuren der Zivilgesellschaft. Derzeit liegt der Schwerpunkt auf der Erweiterung des OR auf die gymnasiale Oberstufe. Er zeigt Möglichkeiten auf, wie BNE sowohl fächerspezifisch als auch fachübergreifend und für alle Schulformen in den Schulalltag integriert werden kann.

Landeskoordinationsprogramm

Die Länder spielen für die erfolgreiche Umsetzung des NAP eine Schlüsselrolle. Engagement Global unterstützt die Länder seit 2017 dabei, in Zusammenarbeit mit dem BMZ in ihren Kultus- und Bildungsministerien die Stelle einer Landeskoordinatorin oder eines Landeskoordinators einzurichten. Ziel ist, BNE unter besonderer Berücksichtigung der globalen Perspektive systematisch in den Strukturen des Bildungssystems zu verankern, vor allem durch Curricula, Fortbildungsangebote und Schulentwicklungsprozesse. Dies geschieht im Einklang mit den ländereigenen Strategien zu Nachhaltigkeit und BNE.

Länderinitiativen

Engagement Global fördert die Umsetzung von BNE auf Grundlage des OR in den Ländern durch sogenannte Länderinitiativen. Kooperationspartner sind übergeordnete öffentliche Institutionen im Schulbereich. Es werden Vorhaben gefördert, die dabei unterstützen, BNE insbesondere in folgenden Handlungsfeldern zu verankern:

- ➡ Lehrkräftebildung,
- ➡ (schulinterne) Curricula,
- ➡ Schulentwicklung (*Whole School Approach*).

Engagement Global unterstützt die bundesweite Vernetzung der Landeskoordinationen und Länderinitiativen durch gemeinsame Austausch- und Qualifizierungsformate.

Zielgruppen

Der OR richtet sich an alle Akteurinnen und Akteure des schulischen Bildungswesens, also die Bildungsbehörden, Studienseminare, Hochschulen, Lehrpersonal sowie ihre außerschulischen Kooperationspartner.

Kooperationspartner

Wichtigste Kooperationspartner sind die Bundesländer, insbesondere die Kultus- und Bildungsministerien, Landesinstitute zur Lehrkräftebildung, Berufsbildungseinrichtungen sowie die Nichtregierungsorganisationen, die mit Schulen zusammenarbeiten.

Finanzierung

Die Aktualisierung und bundesweite Umsetzung des OR wird aus Mitteln des BMZ finanziert, das auch die Kooperationsprojekte mit den Ländern kofinanziert.

Ansprechpartner

René Danz

Telefon +49 228 20 717-1232

rene.danz@engagement-global.de

Globale Entwicklung in der Schule ist ein Angebot von ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH – Service für Entwicklungsinitiativen. ENGAGEMENT GLOBAL informiert und berät Einzelpersonen, Kommunen, Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Stiftungen zu entwicklungspolitischen Vorhaben und fördert diese finanziell. Sie qualifiziert bedarfsgerecht, verbindet Menschen und Institutionen miteinander, unterstützt zivilgesellschaftliches und kommunales Engagement.

ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH
Service für Entwicklungsinitiativen
Friedrich-Ebert-Allee 40 · 53113 Bonn
Postfach 12 05 25 · 53047 Bonn

Telefon +49 228 20 717-0
Telefax +49 228 20 717-2150
info@engagement-global.de
www.engagement-global.de

Im Auftrag des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung